

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Dr. Michael Efler (LINKE)

vom 14. Juli 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 15. Juli 2025)

zum Thema:

Umstellung der Gasleuchten in Berlin

und **Antwort** vom 31. Juli 2025 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 1. August 2025)

Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt

Herrn Abgeordneten Dr. Michael Efler (Die Linke)
über
die Präsidentin des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/23327
vom 14. Juli 2025
über Umstellung der Gasleuchten in Berlin

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Frage 1:

Wie viele gasbetriebene Laternen gibt es in Berlin?

Antwort zu 1:

Aktuell werden durch das Land Berlin 17.400 Gasleuchten betrieben.

Frage 2:

Wie viele ehemals gasbetriebene Laternen wurden bis jetzt insgesamt und in den letzten fünf Jahren auf LED-Beleuchtung bzw. auf andere Leuchtmittel je Bezirk umgestellt (bitte auf die einzelnen Jahre und Bezirke aufteilen!)?

Antwort zu 2:

Die Anzahl der in den Bezirken von 2020 bis 2024 und die Gesamtzahl der umgerüsteten Gasleuchten ist nachfolgender Aufstellung zu entnehmen:

	Umrüstung in den Jahren						
Bezirk	2020	2021	2022	2023	2024	Summe 2020- 2024	Umrüstung insgesamt
Charlottenburg- Wilmerdorf	1.258	584	176	14	93	2.125	4.567
Friedrichshain- Kreuzberg	54	33	13	126	102	328	649
Marzahn- Hellersdorf	62	89	1	-	2	154	699
Mitte	194	59	583	30	32	898	3.442
Neukölln	104	136	632	59	33	964	3.068
Reinickendorf	68	467	61	719	37	1.352	3.140
Spandau	7	-	8	-	64	79	2.937
Steglitz- Zehlendorf	113	95	225	332	138	903	4.227
Tempelhof- Schöneberg	332	125	93	380	1.612	2.542	3.636
Treptow- Köpenick	-	4	6	30	118	158	232
	2.192	1.592	1.798	1.690	2.231	9.503	26.597

(Quelle: SenMVKU)

Frage 3:

Wie viele gasbetriebene Laternen werden noch umgestellt und wann ist die Umstellung abgeschlossen? Wie ist der Zeitplan und wie hoch sind die prognostizierten Gesamtkosten? Warum wird die Umstellung nicht beschleunigt?

Frage 4:

Wie viele gasbetriebene Laternen werden nicht umgestellt und warum nicht?

Antwort zu 3 und 4:

Von den noch vorhandenen 17.400 Gasleuchten stehen rund 3.250 in Gaserhaltungsgebieten. Deren Umrüstung ist aus Gründen des Denkmalschutzes derzeit ausgeschlossen. Grundsätzlich erfolgt die Umrüstung im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel. Aktuell ist die Umrüstung weiterer 1.500 Gasleuchten beauftragt. Weitere Umrüstungen sind erst nach Mittelverfügbarkeit im DHH 2026/2027 möglich.

Die Kosten je umzurüstender Gasleuchte betragen etwa 10.000 Euro.

Frage 5:

In welcher Höhe wird durch den Betrieb mit anderen Leuchtmitteln im Verhältnis zum Betrieb mit Gas Energie und CO2 eingespart?

Frage 6:

In welcher Höhe werden durch Betrieb mit anderen Leuchtmitteln Betriebskosten gegenüber gasbetriebenen Laternen eingespart und wie lange dauert es, bis sich die Investitionskosten amortisiert haben?

Antwort zu 5 und 6:

Auf die Beantwortung der Schriftlichen Anfrage Nr. 19/21893 insbesondere die Antwort zu Frage 6 wird verwiesen.

Die Betriebskosten der LED-Leuchten betragen im Vergleich zu denen der Gasleuchten nicht einmal ein Zehntel. Zum Betrieb zählen neben dem Energieverbrauch auch die Kosten für Wartung, Störungs- und Schadensbeseitigung. Die Energiekosten einer vierflammigen Gasleuchte beliefen sich zum Beispiel in 2024 auf 470 Euro, die der LED-Leuchte auf 25 Euro pro Jahr. Bei den neunflammigen Gasleuchten stehen rd. 1.050 Euro für den Energieverbrauch der Gasleuchten 75 Euro für die vergleichbare LED-Leuchte gegenüber. Eine neunflammige Gasleuchte emittiert zudem zwei Tonnen CO₂ im Jahr mehr als die LED-Leuchte.

Eine Prognose der Entwicklung von Strom- und Gaskosten ist schwer möglich. Unter den gegenwärtigen Voraussetzungen amortisiert sich die Umrüstung in etwa 12 Jahren.

Berlin, den 31.07.2025

In Vertretung

Arne Herz
Senatsverwaltung für
Mobilität, Verkehr, Klimaschutz und Umwelt